

Wir bewegen Kids in Hamburg

PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, den 01.03.26 – Fünf Jahre, 34 aktive Angebote in 27 Einrichtungen, mehr als 250.000 bewegte Kinder seit 2021 – das ist die gemeinnützige Arbeit von »Wir bewegen Kids«.

Mit dem Ziel, Bewegung für Kinder durch niedrigschwellige, wohnortnahe Angebote zu fördern, führt das Team um Jana Kemper (Projektleitung), Tobias Hentschel (Strategie) und Kathrin Bockelmann (Finanzen / Personal) die gemeinnützige WBK Wir bewegen Kids gGmbH. Dabei geht die Initiative wissenschaftlich vor: Das Konzept wurde mit Bernhard Peters entwickelt – einem der renommiertesten Sportwissenschaftler und Talentförderexperten des Landes. 15 qualifizierte Coaches unter Cheftrainerin Jane Saftig sorgen für die Umsetzung in bislang fünf Regionen (Farmsen-Berne, Billstedt, Jenfeld, Billbrook und Rahlstedt): In 27 kooperierenden Einrichtungen werden pro Woche mehr als 1.300 Kinder erreicht – und bewegt.

»Wir gehen mit speziell geschulten Kids Coaches genau dorthin, wo der Bedarf an Bewegungsangeboten am größten ist: in die Kitas, Grundschulen und Sozialeinrichtungen in sozial herausfordernden Stadtteilen. Denn Statistiken zeigen, dass hier weniger Sportangebote und bewegungsorientierte Betreuung angeboten werden. Dort zeigen wir den Kindern Freude und Spaß an körperlicher Aktivität und vermitteln sie in bestehende Vereinsangebote in ihrer Nähe.«, erklärt Jana Kemper aus der Geschäftsleitung von Wir bewegen Kids.

In Zusammenarbeit mit den Kitas und Grundschulen werden frühkindliche Bewegungskonzepte für Kinder ab dem 3. Lebensjahr in die Abläufe der Einrichtungen integriert und so zum festen Bestandteil der Tagesabläufe. Speziell ausgebildete Coaches nehmen die Kinder an die Hand und turnen, springen, rennen, spielen, kicken und schwimmen mit ihnen in den vorhandenen Sporträumen, auf Sportplätzen oder im Schulhof. Bewegung und Sport werden so zum festen und natürlichen Part des Alltags. Dabei ist es neben der körperlichen Betätigung auch Ziel, Kinder in weiterführende Angebote im Stadtteil zu vermitteln und ihnen wie dem Personal in den Einrichtungen Wissen über Sport, Bewegung und Gesundheit zu vermitteln sowie soziale Stärken und Kompetenzen nahe zu bringen – nicht nur für die individuelle Entwicklung eines jeden Kindes, sondern auch für die Zukunft unserer Gesellschaft wichtig. Alle Coaches durchlaufen einen von WBK durchgeführten Qualifizierungsprozess, der auch den pädagogischen Fachkräften, Lehrkräften und Trainer*innen aus Vereinen und Sportorganisationen freisteht.

Weitere Projekte von »Wir bewegen Kids«: »Schwimmspaß«, »Straßenfußball für Toleranz«, offene Ferienprogramme sowie kostenfreie Freizeitaktivitäten für Schulklassen und Jugendgruppen mit niedrigem Sozialindex (bislang für mehr als 2.400 Kinder) unter dem Namen »Los geht's!« (alle drei Projekte erfolgreich übernommen vom NestWerk e.V.). Aktuell sind ebenfalls Projekte mit Kindern in Unterkünften für Schutzsuchende und Kindern mit Behinderung gestartet. Infos zu allen Projekten finden Sie [hier](#).

Die Idee zu »Wir bewegen Kids« fußt auf drei Grundsätzen und einer Vision: dem Fakt, dass Bewegung im Alltag junger Menschen immer weniger Raum einnimmt und sich mehr als zwei Drittel aller Kinder in Deutschland zu wenig bewegen; der Erkenntnis, dass insbesondere Kinder aus herausfordernden Sozialräumen seltener Zugang zu Bewegungsmöglichkeiten und Vereinssport finden; sowie dem Wunsch, die Begeisterung für den Breitensport in all seiner Vielseitigkeit in Hamburg zu steigern. Dafür ist es wichtig, vor allem junge Menschen, den Nachwuchs, in der Breite zu fördern. All dies soll in weiteren Stadtteilen und Städten fortgeführt werden und zu einer deutschlandweiten Bewegung werden: **Kinder bewegen heißt Zukunft bewegen.**

Die Gründung der gemeinnützigen **WBK Wir bewegen Kids gGmbH** geht auf die Initiative Christopher Garbes, Hamburger Immobilienunternehmer und Hockey-Enthusiast, zurück. Gemeinsam mit seinem Weggefährten Bernhard Peters gab Garbe den Anstoß für das Konzept »Wir bewegen Kids« und baute ein sportbegeistertes Team auf. Hinter der Initiative stehen mittlerweile erfahrene Mitarbeiter*innen aus den Bereichen der Soziologie, Pädagogik, Bewegungs- sowie Politikwissenschaft, welche die eigene Begeisterung für Sport und Bewegung an die Kinder weitergeben und sich dafür Tag für Tag einsetzen.

Für Interviews oder weitere Wünsche stehen Jana Kemper oder Head Kids Coachin Jane Saftig gerne zur Verfügung. Wenden Sie sich einfach an unseren Pressesprecher Jannes Vahl: jannes.vahl@fairnarrative.com Pressefotos finden Sie [hier](#).